

Junorenweltmeister Broders und Orlowski geben bei Kleinboot-DM ihr Debüt in der Eliteklasse!

Am kommenden Wochenende finden in Brandenburg auf dem Beetzsee die Deutschen Kleinbootmeisterschaften des Deutschen Ruderverbandes statt. Bei diesem Highlight gleich zu Saisonbeginn geben die amtierenden Juniorenweltmeister der Kettwiger Rudergesellschaft, Anja Broders und Niclas Orlowski, ihr Debüt in der Eliteklasse. Die beiden 19-jährigen starten gemeinsam mit ihren Partnern Ronja Schütte (Werdener RC) und Lucas Müller (RG Wetzlar) im Zweier ohne Steuermann. Während sich in der Juniorenklasse nur die 15/16-jährigen und die 17/18-jährigen als Konkurrenten vergleichen, treffen bei dieser Deutschen Kleinbootmeisterschaft alle Jahrgänge aufeinander, sodass man sich zum Teil einer Konkurrenz stellen muss, die bis zu 10 Jahren älter ist. Wie die Beiden KRG-Aushängeschilder diese Feuertaufe überstehen bleibt anzuwarten. Die Ergebnisse der Frühjahrs Langstrecke in Leipzig machten aber schon Hoffnung, denn da landeten Broder/Schütte im Gesamtklassement auf Rang acht und Orlowski/Müller sogar auf Rang sechs.

Nach einem sechsmonatigen Auslandssemester in Ohio/USA ist Anna-Maria Kipphardt zurück in Kettwig und greift auf dem Beetzsee erstmals wieder für die KRG in die Riemen. Mit ihrer Partnerin Mona Benger (Crefelder RC) stellt sie sich ebenfalls der Konkurrenz im Frauen Zweier ohne Steuerfrau. Nach ihrer Rückkehr Mitte März plagte die Junioren-Vizeweltmeisterin von 2007 zunächst eine hartnäckige Erkältung, die die Vorbereitung auf die Saison ein wenig durcheinander wirbelte. Jetzt ist sie aber vollständig genesen und will sich in Brandenburg für weitere Aufgaben empfehlen.

Parallel zu diesen nationalen Titelkämpfen im Einer und Zweier der Eliteklasse, überprüfen auch die 17/18-jährigen Junioren bei dieser Regatta auf dem Beetzsee im Kleinboot ihre Leistungsfähigkeit und wollen sich bei Bundestrainerin Brigitte Bielig für einen Rollsitze in der Junioren-Nationalmannschaft empfehlen. Auch hier hat das Trainergespann Thomas Kiesewetter und Boris Orlowski heiße Eisen im Feuer. Mit Matthias Hardtmann und Daniel Ringbeck stellt die KRG immerhin den Sieger der Verbandslangstrecke des Nordrhein Westfälischen Ruder-Verbandes im Zweier ohne Steuermann, die Anfang März in Oberhausen stattfand. Auch Fabienne Knoke, als frischgebackene Ergometer-Weltmeisterin und Jaqueline Jozwiak sind keine Unbekannten. Sie starten im Juniorinnen Einer der offenen Klasse und wollen als Leichtgewichte der Konkurrenz auf den Zahn fühlen.

Während es in Brandenburg schon um Meisterehren und WM-Empfehlungen geht, regattiert der 15/16-jährige Nachwuchs bei der Frühjahrsregatta in Münster zu Saisonbeginn auf dem Aasee. Hier geht es zunächst darum erste Regattaerfahrung zu sammeln und Erkenntnisse für die Saison zu gewinnen. Auch hier ist die KRG mit großer Mannschaft vertreten.